

Maulkorb für die Lüner?

Lünen. Niederlage für die Kraftwerksgegner: Einen freiwilligen Bürgerentscheid wird es in Lünen nicht geben. Der Rat lehnte den Antrag ab.

Ein Bürgerentscheid koste viel Geld und sei unsinnig, da die Entscheidung nicht in Lünen, sondern allein in Arnsberg falle. Darin waren sich SPD, CDU, FDP und Statt-Partei einig.

Nur die Grünen und die Unabhängige Wählergemeinschaft

stimmten dem Antrag zu. Grünen-Sprecherin Erika Roß bedauerte, dass die Grünen im Jahr 2006 dem Kraftwerksprojekt zunächst zugestimmt hatten. Dies sei ein fataler Fehler gewesen.

CDU, SPD und FDP betonten, dass ihre Fraktionen das Trianel-Kraftwerk nach wie vor für wichtig halten. Die Gegner müssten sich entscheiden, ob sie Atomstrom aus der Ukraine oder umweltfreundlichen Kohlestrom aus NRW wollen.